

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke, Petra Pau, Dr. André Hahn, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 19/21428 –**

### **Rechtsextreme Aufmärsche im zweiten Quartal 2020**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Unter der Losung „Kampf um die Straße“ gehören Kundgebungen und Demonstrationen zum typischen Aktionsrepertoire der extremen Rechten. Die Größe solcher Aufmärsche reicht von einer Mahnwache mit einem Dutzend bis zu Großdemonstrationen von mehreren Tausend Teilnehmern und Teilnehmerinnen. Insbesondere an jährlich wiederkehrenden Daten, wie der alliierten Bombardierung bestimmter Städte, dem 1. Mai oder dem 1. September als Antikriegstag, mobilisiert die extreme Rechte zu regionalen und bundesweiten Aufmärschen.

„Die nach außen gerichtete Wirkung der neofaschistischen Demonstrationspolitik dient dem Nachweis der Existenz einer neofaschistischen beziehungsweise einer neonazistischen Bewegung, die ihre politische Ideologie bis hin zur offen(siv)en Verherrlichung des Nationalsozialismus und seiner Verbrechen verbreitet sowie der Ausübung einer Machtpolitik gegenüber staatlichen Institutionen und politischen Gegnern, die den Handlungsspielraum dieser Bewegung erweitern soll.“ (Fabian Virchow, Demonstrationspolitik, in: Andreas Klärner/Michael Kohlstruck: Moderner Rechtsextremismus in Deutschland, Hamburg 2006, S. 94 f.) Rechtsextreme Aufmärsche dienen auch zur Einschüchterung all derjenigen, die zum Feindbild ernannt wurden, wie Migrantinnen und Migranten, politisch Andersdenkende oder alternative Jugendliche. Ein weiterer beabsichtigter Effekt ist die Zermürbung der demokratischen Öffentlichkeit, die an die scheinbare Normalität rechtsextremer Aufmärsche gewöhnt werden soll.

1. Wie viele Aufmärsche, Mahnwachen oder sonstige öffentliche Auftritte der extremen Rechten fanden im zweiten Quartal 2020 statt, wer trat bei diesen Aufmärschen als Anmelder in Erscheinung, und wo fanden die Demonstrationen statt (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung sind im zweiten Quartal 2020 die nachfolgend tabellarisch aufgelisteten, von Rechtsextremisten durchgeführten oder von Rechtsextremisten dominierten Kundgebungen bekannt geworden. Hierbei handelt es sich um Kundgebungen, denen in der Regel eine überregionale und/oder nen-

nenswerte Teilnehmermobilisierung zugrunde lag. Informationsstände, Flugblattverteilaktionen oder sonstige lokale öffentliche (Kleinst-)Veranstaltungen, die zumeist keinen überregionalen Bezug aufweisen, werden nicht aufgelistet. Hinsichtlich der Teilnehmerzahl wird darauf hingewiesen, dass die Anzahl der an den Veranstaltungen teilnehmenden Rechts-extremisten von der in der Tabelle aufgeführten Gesamtzahl der Teilnehmer abweicht.

| Datum      | Land | Ort                      | Veranstalter                | Zuordnung                   | Motto   | TN    |
|------------|------|--------------------------|-----------------------------|-----------------------------|---|-------|
| 21.04.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Montagsdemo“   | 40    |
| 25.04.2020 | HB   | Bremerhaven              | Die Rechte                  | Parteien                    | „Grundrechte auch in der Corona-Zeit schützen“                                  | 25    |
| 25.04.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | Demonstration für das Grundgesetz und gegen Corona-Maßnahmen                    | n. b. |
| 02.05.2020 | SN   | Chemnitz                 | Bürgerbewegung Pro Chemnitz | Neonazis/Rechts-extremisten | „Nein zu Justizwillkür und Polizeigewalt! Corona-Diktatur beenden!“ in Chemnitz | 30    |
| 02.05.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Anti Corona Veranstaltung, Grundrechte, Isolation“                             | n. b. |
| 04.05.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Montagsdemo“   | n. b. |
| 05.05.2020 | BB   | Cottbus                  | Zukunft Heimat              | Neonazis/Rechts-extremisten | „COVID-1984 – Warnstufe IV für unsere Bürgerrechte“                             | 200   |
| 09.05.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Anti Corona Veranstaltung, Grundrechte, Isolation“                             | n. b. |
| 09.05.2020 | SN   | Schwarzenberg/Erzgebirge |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Corona-Wahnsinn stoppen! – Freiheit jetzt!“                                    | 120   |
| 10.05.2020 | MV   | Sassnitz                 |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Stiller Protest“   | n. b. |
| 11.05.2020 | BB   | Luckenwalde              |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | Versammlung gegen Corona-Beschränkungen   | n. b. |
| 11.05.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Montagsdemo“   | n. b. |
| 12.05.2020 | BB   | Cottbus                  | Zukunft Heimat              | Neonazis/Rechts-extremisten | Zunächst Demonstration und nach Auflösung Fortführung als „Spaziergang“         | 300   |
| 17.05.2020 | NW   | Mönchengladbach          |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Freiheit statt neue Normalität!“   | 150   |
| 18.05.2020 | ST   | Halle                    |                             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Montagsdemo“   | 60    |
| 22.05.2020 | SN   | Aue                      |                             | Parteien                    | „Freiheit & Vernunft statt Neue Normalität“                                     | n. b. |
| 23.05.2020 | HE   | Büdingen                 |                             | Parteien                    | Deutschland gegen den Corona-Wahnsinn – Vernunft statt Hysterie                 | 20    |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

| Datum               | Land | Ort             | Veranstalter                            | Zuordnung                   | Motto  | TN    |
|---------------------|------|-----------------|---|-----------------------------|--|-------|
| 23.05.2020          | NI   | Braunschweig    | Die Rechte                              | Parteien                    | „Gegen Seuchendiktatur – Grundgesetz durchsetzen“                                      | 25    |
| 23.05.2020          | NW   | Leverkusen      | Aufbruch Leverkusen                     | Neonazis/Rechts-extremisten | „Grundgesetz statt Scharia“  | 60    |
| 24.05.2020          | NW   | Leverkusen      | Aufbruch Leverkusen                     | Neonazis/Rechts-extremisten | „Ja zum Grundgesetz“   | 100   |
| 24.05.2020          | NW   | Mönchengladbach |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „Freiheit statt neue Normalität!“  | 170   |
| 20.05. – 29.05.2020 | ST   | Halle           |   | Neonazis/Rechts-extremisten | Tägliche Demonstration „Für Demokratie – Demokratie ist erlernbar“                     | n. b. |
| 30.05.2020          | HE   | Bad Hersfeld    |   |                             | Ja zum Grundgesetz, Freiheit gegen Missbrauch und Extremismus verteidigen              | n. b. |
| 30.05.2020          | ST   | Halle           |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „Anti Corona Veranstaltung, Grundrechte, Isolation“                                    | n. b. |
| 02.06.2020          | BB   | Cottbus         | Zukunft Heimat                          | Neonazis/Rechts-extremisten | „Bürger für Bürgerrechte“  | 150   |
| 06.06.2020          | RP   | Worms           | Initiative „Zukunft statt Überfremdung“ | Parteien                    | 12. Tag der Deutschen Zukunft  | 30    |
| 06.06.2020          | BE   | Berlin          | Patriotic Opposition Europe             | Neonazis/Rechts-extremisten | „Gegen die Coronadiktatur und für Grundrechte“   | 80    |
| 07.06.2020          | RP   | Kaiserslautern  | „Der III. Weg“                          | Parteien                    | „Antifaterterror entgegen-treten“  | 50    |
| 07.06.2020          | NW   | Mönchengladbach |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „Freiheit statt neue Normalität!“  | 70    |
| 15.06.2020          | ST   | Halle           |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „240. Montagsdemo“   | 30    |
| 17.06.2020          | SN   | Dresden         | NPD                                     | Parteien                    | Damals wie heute: Widerstand wagen! Für unsere Grundrechte, Freiheit und Souveränität! | 100   |
| 17.06.2020          | ST   | Halle           |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „Schluss mit der Corona Diktatur – Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen“            | 25    |
| 20.06.2020          | NI   | Braunschweig    | Die Rechte                              | Parteien                    | „Gegen Seuchendiktatur – Meinungs- und Versammlungsfreiheit durchsetzen“               | 30    |
| 27.06.2020          | BW   | Karlsruhe       |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „All Lives Matter!“  | 50    |
| 27.06.2020          | ST   | Halle           |   | Neonazis/Rechts-extremisten | „Schluss mit der Corona Diktatur- Verantwortliche zur Rechenschaft ziehen“             | 35    |

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Im zweiten Quartal registrierten die Verfassungsschutzbehörden des Bundes und der Länder die nachfolgend aufgeführten Kundgebungen gegen eine vermeintliche Islamisierung Deutschlands, bei denen eine (rechts-)extremistische Einflussnahme/Steuerung in unterschiedlicher Ausprägung erkennbar war.

Hierbei ist festzuhalten, dass jede dieser Veranstaltungen einzeln zu bewerten ist, da im Zeitverlauf Veranstaltungsortlichkeiten, Veranstaltungstermine, Teilnehmerzahlen, Zusammensetzung der Teilnehmer sowie Zusammensetzung der Organisationsteams und Rednerlisten häufige Veränderungen aufweisen, die eine generelle Bewertung nicht zulassen. Zu den Teilnehmern bleibt anzumerken, dass es sich hierbei nicht ausschließlich um Rechtsextremisten handelt.

Im Ergebnis sind die folgenden Veranstaltungen als überwiegend (rechts-)extremistisch beeinflusst bzw. gesteuert zu bewerten:

| Datum      | Land | Ort     | Organisation             | Teilnehmer |
|------------|------|---------|--------------------------|------------|
| 20.04.2020 | SN   | Dresden | PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V. | 15         |
| 18.05.2020 | SN   | Dresden | PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V. | n. b.      |
| 01.06.2020 | SN   | Dresden | PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V. | n. b.      |
| 15.06.2020 | SN   | Dresden | PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V. | n. b.      |
| 29.06.2020 | SN   | Dresden | PEGIDA FÖRDERVEREIN e.V. | n. b.      |

2. Mit welchem Motto bzw. Thema wurden die in Frage 1 genannten Aufzüge angemeldet, wie viele Personen nahmen an den einzelnen Aufzügen teil, und fand eine überregionale Mobilisierung statt?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

3. An welchen der in Frage 1 genannten Aufzüge war die NPD oder eine ihrer Unterorganisationen organisatorisch beteiligt?

Auf die Antwort zu Frage 1, Rubrik „Zuordnung“, wird verwiesen.

4. Welche der in Frage 1 genannten Aufzüge wurden aus dem Spektrum der Kameradschaften bzw. sonstigen Neonaziszene organisiert, und um welche Kameradschaften bzw. sonstigen Organisationen handelte es sich hierbei?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen.

5. Bei welchen Aufmärschen, Mahnwachen oder sonstigen öffentlichen Auftritten der extremen Rechten kam es im zweiten Quartal 2020 zu Straftaten, und um welche Art von Straftaten handelt es sich hierbei?

Auf die Antwort der Bundesregierung vom 26. Mai 2008 zu Frage 5 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. „Rechtsextreme Aufmärsche im ersten Quartal 2008“ auf Bundestagsdrucksache 16/9268 wird verwiesen.

6. Hat es zu den in den Fragen 1 bis 5 erfragten Sachverhalten Nachmeldungen für das erste Quartal 2020 gegeben, und welche Nachmeldungen hat es im Einzelnen gegeben?

Für das erste Quartal 2020 wurde nachfolgende rechtsextremistische Kundgebung nachträglich bekannt.

| Datum      | Land | Ort   | Veranstalter    | Zuordnung                   | Motto         | TN |
|------------|------|-------|-----------------|-----------------------------|---------------|----|
| 25.02.2020 | NW   | Essen | „Steeler Jungs“ | Neonazis/Rechts-extremisten | „Spaziergang“ | 78 |

7. An welchen sonstigen Demonstrationen im zweiten Quartal 2020 haben sich Organisationen bzw. Gruppen der extremen Rechten in welcher Größenordnung beteiligt (bitte nach Ort, Datum und Thema der Demonstration aufschlüsseln)?

Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen. Darüber hinaus liegen der Bundesregierung hierzu keine Erkenntnisse vor.

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*